



Anfrage betreffend Verhältnis der Stadt Adliswil zu Privatschulen in Adliswil

Dem Tages-Anzeiger vom 27. Januar 2010 ist zu entnehmen, dass sich die Stadt Adliswil weigert, mit einem Beitrag von CHF 10'000 den Umbau der Rudolf Steiner-Schule (Neubau Pavillon) zu unterstützen. Sogar die Schulpflege der Stadt Adliswil empfahl dem Stadtrat, das Gesuch der Rudolf Steiner-Schule gutzuheissen. Der Stadtrat wies das Gesuch jedoch wegen der angespannten Finanzlage ab.

Gleichzeitig unterstützt die Stadt Adliswil die Zurich International School, indem sie der Schule das Bauland im Baurecht zu einem massiv günstigeren Baurechtszins abgibt. Dies ist eine klare Ungleichbehandlung der beiden Privatschulen.

Ein Beitrag von CHF 10'000 wäre verhältnismässig gering ausgefallen und wäre aus Sicht der finanziellen Lage durchaus gerechtfertigt und vertretbar gewesen.

Die Rudolf Steiner-Schule bringt der Stadt Adliswil nützliche Steuereinnahmen. Zudem muss die Stadt Adliswil für die Schülerinnen und Schüler der Rudolf Steiner-Schule keine eigene Infrastruktur zur Verfügung stellen. Dadurch kann die Stadt Adliswil enorm einsparen.

Die Stadt Adliswil ist als Trägerin der öffentlichen Hand an das Rechtsgleichheitsgebot nach Art. 8 Abs. 1 BV sowie das Willkürverbot nach Art. 9 BV gebunden und hat daher die Privaten gleich und willkürfrei zu behandeln.

Ich bitte den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie gestaltet die Stadt Adliswil ihr Verhältnis zur Privatschulen aus?
2. Weshalb bevorzugt die Stadt Adliswil die Zurich International School gegenüber der Rudolf Steiner-Schule? Teilt der Stadtrat die Auffassung des Anfragenden, dass diese beiden Privatschulen ungleich behandelt werden?
3. Wie viel entgeht der Stadt Adliswil durch die vergünstigte Abgabe von Grundeigentum im Baurecht jährlich? Wie rechtfertigt der Stadtrat die vergünstigte Abgabe von Grundeigentum im Baurecht?
4. Ist es zutreffend, dass die Stadt Adliswil mit der Rudolf Steiner-Schule jährlich CHF 1.1 Mio. spart? Wie viel spart die Stadt Adliswil mit der Zurich International School jährlich?
5. Ist es zutreffend, dass früher ein Beitragsgesuch der Rudolf Steiner-Schule gutgeheissen wurde? Wenn ja, weshalb wurde dann das gegenwärtige Beitragsgesuch abgewiesen?

Für die Beantwortung der Fragen danke ich dem Stadtrat im Voraus.

Davide Loss
Gemeinderat SP